Dieses Blatt erscheint jeden Mitts woch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3. A. 75g bei der nächten Postanstalt, von hiesigen mit 3. M. im Intell.= Comt. zu entrichten.



Inferate, sowohl v. Beborben, als auch v. Privatpersonen, werben in Danzig im Intelligenze Comt. Iopengasse angenommen. Preis ber gewöhnlichen Zeite 20 &

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 69.

Danzig, den 28. Auguft.

1895.

Amtlicher Theil.

I. Berfügungen und Befanntmachungen des Landraths.

1. Es find in letter Zeit mehrsach Reisen behufs der Anordnung der Desinfektion aus Anlaß von Schweinekrantheiten der Staatskasse in Rechnung gestellt worden. Dies ist unzuslässig, da die Desinfektionsanordnung gleichzeitig gelegentlich der Feststellung der Krantheit zu treffen war.

Bei Schweinekrankheiten kann nur je eine Reise behufs ber Feststellung ber Seuche und je eine Reise behufs ber Kontrolle ber vorschriftsmäßigen Desinfektionsaussührung aus Staats- fonds vergütet werben.

Danzig, ben 17. August 1895.

A. II. 5085/8 II. Ang.

Der Regierungs = Präsibent.

Un fammtliche beamtete Thierargte bes Begirte.

Borftebentes theile ich ben Herren Amtsvorsiehern zur Beachtung mit. Danzig, ben 24. August 1895.

Der Lanbrath.

2. Betanntmachung.

Der Borfitende ber Körungstommiffion für ben Regierungs-Begirt Danzig, Ritterguts-

befiger von Rümfer in Rotofchten, hat fein Umt als folder niebergelegt.

Die Geschäfte werden bis auf Beiteres von dem stellvertretenden Borsigenden ber Rörungstommiffion, Gutebesitzer Grunau in Fürstenau, mahrgenommen.

Danzig, ben 23. August 1895.

Der Lanbrath.

3. Ein Krämperpferd ber 5. Batterie, Felb'Arillerie-Regiments No. 35, ist wegen Ropfrankeit getöbtet worden und der gesammte Pferdebestand der 2. Abtheilung genannten Regimentes einschließlich der Offizierspferde auf die Dauer von 6 Monaten unter Beobachtung gestellt.

Danzig, ben 23. August 1895.

Der Lanbrath.

4. Der herr Ober-Brafibent ber Provinz Westpreußen hat ben Rittergutsbesitzer hirschselb zu Czerniau zum Amtsvorsteher bes Amtsbezirks Meisterswalde auf eine fernere Amtsbauer von 6 Jahren ernannt.

Danzig, ben 23. Auguft 1895.

Der Lanbrath.

5. Ich bringe hierdurch wiederholt in Erinnerung, daß den Staatsbehörden und auch den Communalbehörden ein unmittelbarer Berkehr mit ausländischen Behörden in amtlichen Angelegenheiten nicht gestattet ist, sondern bieselben die Bermittelung der deutschen Konsulate in Anspruch zu nehmen haben.

Danzig, ben 24. August 1895.

Der Lanbrath.

II. Berfügungen und Befanntmachungen anderer Behörden.

6. Die Erinnerung an die Wiedersehr bes 25. Jahrestages des großen und erfolgreichen Sieges der deutschen Baffen bei Sedan giebt dem deutschen Bolke Anlaß, den diesjährigen 2. September in allen Gauen des Baterlandes besonders sestlich zu begehen. Die Schule wird zur Theilnahme an dieser allgemeinen Feier des Sedantages um so mehr Grund paben, als es zu ihren Aufgaben gehört, in der Schuljugend den patriotischen Sinn und die Liebe zum Baterlande durch den steten Hinweis auf die großen geschichtlichen Ereignisse der früheren und jüngsten Bergangenheit des deutschen Bolkes und insbesondere auf die hohen Berdienste des preußischen Herrschauses zu weden und zu stärken.

Ich beauftrage beshalb die Herren Lehrer, die diesjährige Keier bes Sedantages in ber Schule, zu welcher die Mitglieder des Schulvorstandes und die Eltern einzuladen find, durch eine der Bedeutung des Tages angemessene Ansprache, die Aufführung patriotischer Gefänge und beklamatorische Borträge besonders festlich zu gestalten. Der Unterricht fällt am 2. September d. 3. der gedachten Feier wegen aus.

Danzig, ben 26. August 1895.

Der Kreis-Schulinspektor Dr. Scharfe.

7. Stedbrief.

Gegen ben unten beschriebenen Arbeiter Julius Pawloweki, angeblich aus Marienburg, zulest in Schönhorst aufhaltsam, welcher flüchtig ist ober sich verborgen halt, ist die Untersuchungshaft wegen schweren Diebstahls verhängt

Es wird erfucht, benfelben ju verhaften, in bas nachfte Berichts Gefangnig abzuliefern.

und hierher zu ben Acten V. J. 444/95 Machricht zu geben.

Elbing, ben 22. August 1895.

Der Erfte Staatsanwalt.

Beschreibung. Alter: co. 24 Jahre. Statur: mittel. Haare: buntel, lodig. Augen: blau. Kleibung: buntler Jaquetanzug, große schwarze Müge mit Kolarbe. Besondere Kennzeichen: Pat einen steifen Gang; trägt im linken Ohrläppchen einen kleinen silbernen Anter, in beiben Handgelenken ist ein Anter bezw. der Name tatowirt.

8. Betanntmachung.

Am 6. August d. 38. ist durch den Gendarm hierselbst ein Mädchen wegen Diebstahls und Bettelns festgenommen worden, das Maria Schuster heißen, am 6. März 1885 bei Lubichow, Kreis Pr. Stargard, geboren sein will und hier im Wege der öffentlichen Armenpslege versorgt werden muß. Die Eltern des Mädchens sollen nach dessen Angaben Michael Schuster und Katharine geb. Woitasch heißen und bettelnd im Lande umherziehen.

Alle Behörden und Beamten, Die in der Lage find, über die herfunft biefes Madchens und ben Aufenthalt feiner Eltern Ausfunft zu geben, werden dienftergebenft erfucht, gefälligft bier-

ber Nachricht geben zu wollen.

Boppot, ben 21. August 1895.

Der Gemeinbe=Borsteher.
gez. Lohauß.

Michtamtlicher Theil.

Maschinenol, harz- und fäurefrei, sowie bestes Wagenfett offerirt billigst Carl Tiede, Danzig. Hopfengasse 91.

Nutzholz-Offerte.

10. Fichtene Dielen und Bohlen in allen Stärfen von 1—4", fertig gehobelt-gespundete Fußböden, Berichläge, Fußleiften, Thur- und Fensterbelleidung, sowie Latten, Schwarten, Kreuzhölzer, Bauhölzer und Ballen in allen Dimensionen preiswerth abzugeben.

Dampfschneidemühle D. F. Döring,

Dangig, Steindamm 18.

Richt Borrathiges wird ichnellftens angefertigt.

11. Ein verheiratheter ordentlicher Stellmacher, ber zugleich die Hofmeisterdienste zu versehen hat und den Oreschapparat sühren kann, sowie ein ordentlicher Schmied finden vom 11. November b. 3. ab Stellung auf Dom. Herrengrebin bei Praust.



gute Rahrungestelle, an ber Chaussee, sofort zu verpachten Emaus 37 bei Dangig.

Der Krieger-Verein Danziger Höhe

feiert bas 25-jährige Sedan-Feft Sonntag, ben 1. September, Nachmittags 4 Uhr, in seinem Bereinslokal bei Herrn Rohde in Straschin. — Aufführung lebender Bilber, Konzert, Kommers, Feuerwerk und Tanz. — Entree 25 & für Mitglieder, Familien und Beteranen, sonstige eins geführte Theilnehmer 50 &. Der Borstand.

Redakteur: heinrich Schauroth in Danzig.